

STIHL[®]

STIHL RE 110, 120

Gebrauchsanleitung



Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	2	7.5	Strahlrohr anbauen und abbauen	19
2	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung	2	7.6	Düse anbauen und abbauen	20
2.1	Geltende Dokumente	2	8	An eine Wasserquelle anschließen	20
2.2	Kennzeichnung der Warnhinweise im Text	3	8.1	Wasserfilter anschließen	20
2.3	Symbole im Text	3	8.2	Hochdruckreiniger an das Wassernetz anschließen	21
3	Übersicht	3	8.3	Hochdruckreiniger an eine andere Wasserquelle anschließen	22
3.1	Hochdruckreiniger	3	9	Hochdruckreiniger elektrisch anschließen	23
3.2	Spritzeinrichtung	4	9.1	Hochdruckreiniger elektrisch anschließen	23
3.3	Symbole	5	10	Hochdruckreiniger einschalten und ausschalten	23
4	Sicherheitshinweise	5	10.1	Hochdruckreiniger einschalten	23
4.1	Warnsymbole	5	10.2	Hochdruckreiniger ausschalten	23
4.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	6	11	Mit dem Hochdruckreiniger arbeiten	24
4.3	Anforderungen an den Benutzer	6	11.1	Spritzpistole halten und führen	24
4.4	Bekleidung und Ausstattung	7	11.2	Hebel der Spritzpistole drücken und verriegeln	24
4.5	Arbeitsbereich und Umgebung	7	11.3	Reinigen	25
4.6	Sicherheitsgerechter Zustand	8	11.4	Mit Reinigungsmittel arbeiten	25
4.7	Arbeiten	8	12	Nach dem Arbeiten	27
4.8	Reinigungsmittel	11	12.1	Nach dem Arbeiten	27
4.9	Wasser anschließen	11	12.2	Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel schützen	28
4.10	Elektrisch anschließen	12	13	Transportieren	28
4.11	Transportieren	13	13.1	Hochdruckreiniger transportieren	28
4.12	Aufbewahren	14	14	Aufbewahren	29
4.13	Reinigen, Warten und Reparieren	14	14.1	Hochdruckreiniger aufbewahren	29
5	Sicherheitshinweise – Zubehör	15	15	Reinigen	29
5.1	Strahlrohrverlängerung, Flächenreiniger, Rohrreinigungssset, Abgewinkeltes Strahlrohr und Winkeldüse	15	15.1	Hochdruckreiniger und Zubehör reinigen	29
6	Hochdruckreiniger einsatzbereit machen	16	15.2	Düse und Strahlrohr reinigen	29
6.1	Hochdruckreiniger einsatzbereit machen	16	15.3	Wasserzulaufsieb reinigen	30
7	Hochdruckreiniger zusammenbauen	16	15.4	Wasserfilter reinigen	30
7.1	Hochdruckreiniger zusammenbauen	16	16	Warten	30
7.2	Griff herausziehen und einschieben	17	16.1	Wartungsintervalle	30
7.3	Hochdruckschlauch anbauen und abbauen	18			
7.4	Spritzpistole anbauen und abbauen	18			



Diese Gebrauchsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten, besonders das Recht der Vervielfältigung, Übersetzung und der Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

17 Reparieren	30
17.1 Hochdruckreiniger reparieren	30
18 Störungen beheben	31
18.1 Störungen des Hochdruckreinigers beheben	31
18.2 Dichtungen fetten	33
19 Technische Daten	33
19.1 Hochdruckreiniger STIHL RE 110	33
19.2 Hochdruckreiniger STIHL RE 120	34
19.3 Verlängerungsleitungen	35
19.4 Schallwerte und Vibrationswerte RE 110	35
19.5 Schallwerte und Vibrationswerte RE 120	35
19.6 REACH	36
20 Ersatzteile und Zubehör	36
20.1 Ersatzteile und Zubehör	36
21 Entsorgen	36
21.1 Hochdruckreiniger entsorgen	36
22 EU-Konformitätserklärung	36
22.1 Hochdruckreiniger STIHL RE 110, 120	36
23 Anschriften	37
23.1 STIHL Hauptverwaltung	37
23.2 STIHL Vertriebsgesellschaften	37
23.3 STIHL Importeure	37

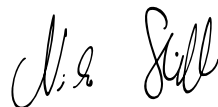
1 Vorwort

Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, dass Sie sich für STIHL entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Spitzenqualität entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden. So entstehen Produkte mit hoher Zuverlässigkeit auch bei extremer Beanspruchung.

STIHL steht auch für Spitzenqualität beim Service. Unser Fachhandel gewährleistet kompetente Beratung und Einweisung sowie eine umfassende technische Betreuung.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem STIHL Produkt.



Dr. Nikolas Stihl

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN UND AUFBEWAHREN.

2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- ▶ Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
 - Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Zubehörs
 - Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Reinigungsmittels

2.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

! GEFAHR

Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- ▶ Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

! WARNUNG

Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen **können**.

- ▶ Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.

- ▶ Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

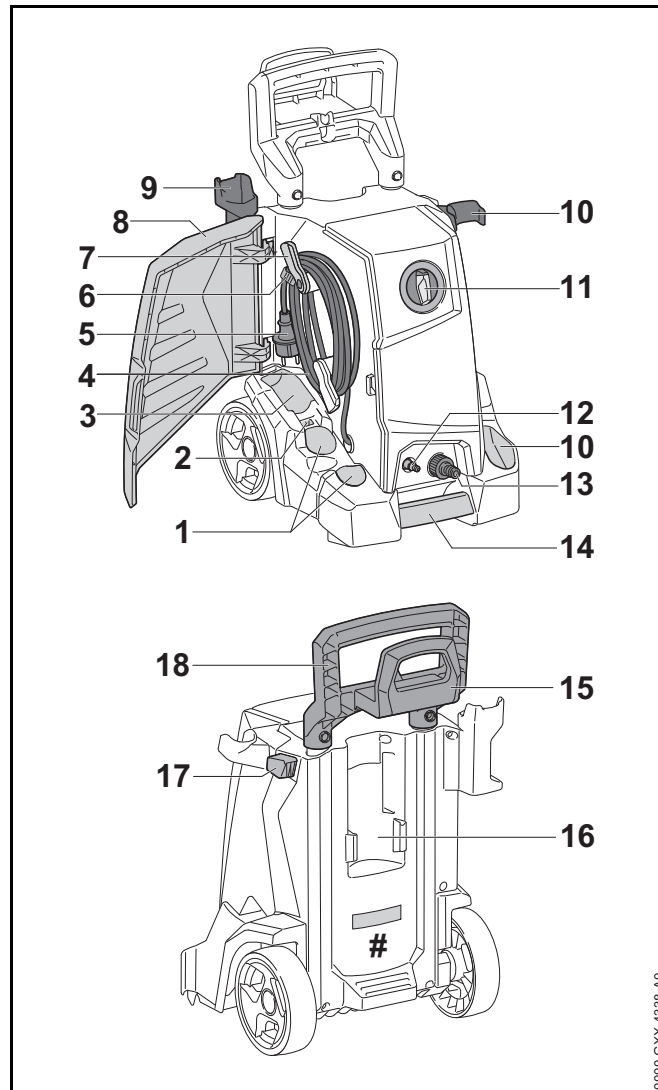
2.3 Symbole im Text



Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

3 Übersicht

3.1 Hochdruckreiniger



3 Spritzpistole

Die Spritzpistole dient zum Halten und Führen der Spritzeinrichtung.

4 Rasthebel

Der Rasthebel entsperrt den Hebel.

5 Hebel

Der Hebel öffnet und schließt das Ventil in der Spritzpistole. Der Hebel startet und stoppt den Wasserstrahl.

6 Sperrhebel

Der Sperrhebel hält den Stutzen in der Spritzpistole.

7 Hochdruckschlauch

Der Hochdruckschlauch leitet das Wasser von der Hochdruckpumpe zur Spritzpistole.

8 Kupplung

Die Kupplung verbindet den Hochdruckschlauch mit der Hochdruckpumpe.

9 Stutzen

Der Stutzen verbindet den Hochdruckschlauch mit der Spritzpistole.

10 Reinigungsnadel

Die Reinigungsnadel dient zum Reinigen der Düsen.

11 Sprühset

Das Sprühset dient zum Reinigen mit Reinigungsmittel.

12 Flasche

Die Flasche enthält das Reinigungsmittel.

13 Verstellring (nur RE 120)

Der Verstellring dosiert das Reinigungsmittel.

14 Sprühdüse

Die Sprühdüse mischt dem Wasser das Reinigungsmittel bei.

15 Flachstrahldüse

Die Flachstrahldüse erzeugt einen flachen Wasserstrahl.

16 Rotordüse

Die Rotordüse erzeugt einen harten, rotierenden Wasserstrahl.

3.3 Symbole

Die Symbole können auf dem Hochdruckreiniger, der Spritzeinrichtung und des Sprühsets sein und bedeuten Folgendes:



Der Rasthebel entsperrt in dieser Position den Hebel.



Der Rasthebel sperrt in dieser Position den Hebel.



Sprühset vor dem Transport leeren oder so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.



Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.



Garantierter Schalleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.



Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

4 Sicherheitshinweise**4.1 Warnsymbole**

Die Warnsymbole auf dem Hochdruckreiniger bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Schutzbrille tragen.



Wasserstrahl nicht auf Personen und Tiere richten.



Wasserstrahl nicht auf elektrische Anlagen, elektrische Anschlüsse, Steckdosen und stromführende Leitungen richten.



Wasserstrahl nicht auf Elektrogeräte und den Hochdruckreiniger richten.



Falls die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung beschädigt ist: Netzstecker aus der Steckdose ziehen.



Hochdruckreiniger nicht direkt an das Trinkwassernetz anschließen.



Hochdruckreiniger während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur ausschalten.



Hochdruckreiniger nicht bei Temperaturen unter 0 °C verwenden, transportieren und aufbewahren.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Hochdruckreiniger STIHL RE 110 oder RE 120 dient zum Reinigen von zum Beispiel Fahrzeugen, Anhängern, Terrassen, Wegen und Fassaden.

Der Hochdruckreiniger ist nicht für die gewerbliche Nutzung geeignet.

Der Hochdruckreiniger darf bei Regen nicht verwendet werden.

⚠️ WARNUNG

- Falls der Hochdruckreiniger nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Hochdruckreiniger so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

Der Hochdruckreiniger STIHL RE 110 oder RE 120 dient nicht für folgende Anwendungen:

- Reinigen von Asbestzement und ähnlichen Oberflächen
- Reinigen von Oberflächen, die mit bleihaltiger Farbe gestrichen oder lackiert sind
- Reinigen von Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen
- Reinigen des Hochdruckreinigers selbst

4.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠️ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Hochdruckreinigers nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



- ▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

- ▶ Falls der Hochdruckreiniger an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.

- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.
 - Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, den Hochdruckreiniger zu bedienen und damit zu arbeiten.
 - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
 - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal den Hochdruckreiniger verwendet.
 - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.4 Bekleidung und Ausstattung

! WARNUNG

- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



- ▶ Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
- ▶ Ein langärmeliges, eng anliegendes Oberteil und eine lange Hose tragen.

- Während der Arbeit können sich Aerosole bilden. Eingeatmete Aerosole können die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.
 - ▶ Eine Risikobeurteilung in Abhängigkeit von der zu reinigenden Oberfläche und deren Umfeld durchführen.
 - ▶ Falls die Risikobeurteilung ergibt, dass sich Aerosole bilden: Eine Atemschutzmaske der Schutzklasse FFP2 oder einer vergleichbaren Schutzklasse tragen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - ▶ Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

4.5 Arbeitsbereich und Umgebung

! WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Hochdruckreinigers und hochgeschleudeter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere aus dem Arbeitsbereich fernhalten.
 - ▶ Hochdruckreiniger nicht unbeaufsichtigt lassen.
 - ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Hochdruckreiniger spielen können.
- Falls im Regen oder in feuchter Umgebung gearbeitet wird, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden und der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
 - ▶ Nicht im Regen arbeiten.
 - ▶ Hochdruckreiniger so aufstellen, dass er nicht durch herabtropfendes Wasser nass wird.
 - ▶ Hochdruckreiniger außerhalb des feuchten Arbeitsbereichs aufstellen.

- Elektrische Bauteile des Hochdruckreinigers können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

4.6 Sicherheitsgerechter Zustand

Der Hochdruckreiniger ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Hochdruckreiniger ist unbeschädigt.
- Der Hochdruckschlauch, die Kupplungen und die Spritzeinrichtung sind unbeschädigt.
- Der Hochdruckschlauch, die Kupplungen und die Spritzeinrichtung sind richtig angebaut.
- Die Anschlussleitung, die Verlängerungsleitung und deren Netzstecker sind unbeschädigt.
- Der Hochdruckreiniger ist sauber und trocken.
- Die Spritzeinrichtung ist sauber.
- Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
- Nur original STIHL Zubehör für diesen Hochdruckreiniger ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Hochdruckreiniger arbeiten.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten Hochdruckschlauch, unbeschädigten Kupplungen und einer unbeschädigten Spritzeinrichtung arbeiten.

- ▶ Hochdruckschlauch, Kupplungen und Spritzeinrichtung so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- ▶ Mit einer unbeschädigten Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und einem unbeschädigten Netzstecker arbeiten.
- ▶ Falls der Hochdruckreiniger verschmutzt oder nass ist: Hochdruckreiniger reinigen und trocknen lassen.
- ▶ Falls die Spritzeinrichtung verschmutzt ist: Spritzeinrichtung reinigen.
- ▶ Hochdruckreiniger nicht verändern.
- ▶ Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit dem Hochdruckreiniger arbeiten.
- ▶ Nur original STIHL Zubehör für diesen Hochdruckreiniger anbauen.
- ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
- ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Hochdruckreinigers stecken.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.7 Arbeiten

▲ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Hochdruckreiniger arbeiten.
 - ▶ Hochdruckreiniger alleine bedienen.
 - ▶ Auf Hindernisse achten.

- ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
 - ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
 - Falls sich der Hochdruckreiniger während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann der Hochdruckreiniger in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Arbeit beenden, Netzstecker aus der Steckdose ziehen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
 - ▶ Hochdruckreiniger stehend betreiben.
 - ▶ Hochdruckreiniger nicht abdecken um für einen ausreichenden Austausch der Kühlluft zu sorgen.
 - Wenn der Hebel der Spritzpistole losgelassen wird, schaltet sich die Hochdruckpumpe automatisch aus und Wasser strömt nicht mehr aus der Düse. Der Hochdruckreiniger ist im Stand-By Betrieb und bleibt weiterhin eingeschaltet. Falls der Hebel der Spritzpistole gedrückt wird, schaltet sich die Hochdruckpumpe automatisch wieder ein und Wasser strömt aus der Düse. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Wenn nicht gearbeitet wird: Hebel der Spritzpistole verriegeln.
-
- ▶ Hochdruckreiniger ausschalten.
 - ▶ Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.
 - Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C auf der zu reinigenden Oberfläche und in Bauteilen des Hochdruckreinigers gefrieren. Der Benutzer kann ausrutschen, fallen und schwer verletzt werden. Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Hochdruckreiniger nicht bei Temperaturen unter 0 °C verwenden.
 - Falls am Hochdruckschlauch, am Wasserschlauch oder an der Anschlussleitung gezogen wird, kann sich der Hochdruckreiniger bewegen und umfallen. Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht am Hochdruckschlauch, am Wasserschlauch oder an der Anschlussleitung ziehen.
 - Falls der Hochdruckreiniger auf einer schrägen, unebenen oder unbefestigten Fläche steht, kann er sich bewegen und umfallen. Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Hochdruckreiniger auf eine waagerechte, ebene und befestigte Fläche stellen.
 - Falls in der Höhe gearbeitet wird, kann der Hochdruckreiniger oder die Spritzeinrichtung herunterfallen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
 - ▶ Hochdruckreiniger nicht auf eine Hubarbeitsbühne oder ein Gerüst stellen.
 - ▶ Falls die Reichweite des Hochdruckschlauchs nicht ausreicht: Hochdruckschlauch mit einer Hochdruckschlauchverlängerung verlängern.
 - ▶ Spritzeinrichtung gegen Herunterfallen sichern.

- Der Wasserstrahl kann Asbestfasern aus Oberflächen lösen. Asbestfasern können sich nach dem Trocknen in der Luft verteilen und eingeatmet werden. Eingeatmete Asbestfasern können die Gesundheit schädigen.
 - ▶ Asbesthaltige Oberflächen nicht reinigen.
- Der Wasserstrahl kann Öl von Fahrzeugen oder Maschinen lösen. Das ölhaltige Wasser kann in die Erde, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Die Umwelt wird gefährdet.
 - ▶ Fahrzeugen oder Maschinen nur an Orten mit Ölabscheider im Wasserabfluss reinigen.
- Der Wasserstrahl kann zusammen mit bleihaltiger Farbe bleihaltige Aerosole und bleihaltiges Wasser bilden. Bleihaltige Aerosole und bleihaltiges Wasser können in die Erde, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Eingeatmete Aerosole können die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen. Die Umwelt wird gefährdet.
 - ▶ Oberflächen, die mit bleihaltiger Farbe gestrichen oder lackiert sind, nicht reinigen.
- Der Wasserstrahl kann empfindliche Oberflächen beschädigen. Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Empfindliche Oberflächen nicht mit der Rotordüse reinigen.
 - ▶ Empfindliche Oberflächen aus Gummi, Stoff, Holz und ähnlichen Materialien mit verringertem Arbeitsdruck und größerem Abstand reinigen.
- Falls die Rotordüse während der Arbeit in verschmutztes Wasser getaucht und betrieben wird, kann die Rotordüse beschädigt werden.
 - ▶ Rotordüse nicht in verschmutztem Wasser betreiben.
 - ▶ Falls ein Behälter gereinigt wird: Behälter leeren und Wasser während des Reinigens abfließen lassen.
- Angesaugte leicht brennbare und explosive Flüssigkeiten können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Leicht brennbare oder explosive Flüssigkeiten nicht ansaugen oder ausbringen.
- Angesaugte reizende, ätzende und giftige Flüssigkeiten können die Gesundheit gefährden und Bauteile des Hochdruckreinigers beschädigen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Reizende, ätzende oder giftige Flüssigkeiten nicht ansaugen oder ausbringen.
- Der starke Wasserstrahl kann Personen und Tiere schwer verletzen und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Wasserstrahl nicht auf Personen und Tiere richten.
 - ▶ Wasserstrahl nicht auf schlecht einsehbare Stellen richten.
 - ▶ Kleidung nicht reinigen, während sie getragen wird.
 - ▶ Schuhe nicht reinigen, während sie getragen werden.
- Falls elektrische Anlagen, elektrische Anschlüsse, Steckdosen und stromführende Leitungen mit Wasser in Kontakt kommen, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Wasserstrahl nicht auf elektrische Anlagen, elektrische Anschlüsse, Steckdosen und stromführende Leitungen richten.
 - ▶ Wasserstrahl nicht auf die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung richten.
- Falls Elektrogeräte oder der Hochdruckreiniger mit Wasser in Kontakt kommen, kann es zu einem elektrischen Schlag kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.





- ▶ Wasserstrahl nicht auf Elektrogeräte oder auf den Hochdruckreiniger richten.
- ▶ Elektrogeräte und den Hochdruckreiniger von der zu reinigenden Oberfläche fernhalten.
- Ein falsch verlegter Hochdruckschlauch kann beschädigt werden. Durch die Beschädigung kann Wasser mit hohem Druck unkontrolliert in die Umgebung entweichen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Wasserstrahl nicht auf den Hochdruckschlauch richten.
 - ▶ Hochdruckschlauch so verlegen, dass er nicht gespannt oder verwickelt ist.
 - ▶ Hochdruckschlauch so verlegen, dass er nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht wird oder scheuert.
 - ▶ Hochdruckschlauch vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.
- Ein falsch verlegter Wasserschlauch kann beschädigt werden und Personen können darüber stolpern. Personen können verletzt werden und der Wasserschlauch kann beschädigt werden.
 - ▶ Wasserstrahl nicht auf den Wasserschlauch richten.
 - ▶ Wasserschlauch so verlegen und kennzeichnen, dass Personen nicht stolpern können.
 - ▶ Wasserschlauch so verlegen, dass er nicht gespannt oder verwickelt ist.
 - ▶ Wasserschlauch so verlegen, dass er nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht wird oder scheuert.
 - ▶ Wasserschlauch vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.

- Der starke Wasserstrahl verursacht Reaktionskräfte. Durch die auftretenden Reaktionskräfte kann der Benutzer die Kontrolle über die Spritzeinrichtung verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Spritzpistole mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

4.8 Reinigungsmittel

⚠ WARNUNG

- Falls Reinigungsmittel mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommen, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
 - ▶ Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beachten.
 - ▶ Kontakt mit Reinigungsmitteln vermeiden.
 - ▶ Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
 - ▶ Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Falsche Reinigungsmittel können den Hochdruckreiniger oder die Oberfläche des zu reinigenden Objektes beschädigen und die Umwelt schädigen.
 - ▶ Reinigungsmittel verwenden, die für die Anwendung mit Hochdruckreinigern freigegeben sind.
 - ▶ Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beachten.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.9 Wasser anschließen

⚠ WARNUNG

- Wenn der Hebel der Spritzpistole losgelassen wird entsteht im Wasserschlauch ein Rückstoß. Durch einen Rückstoß kann verschmutztes Wasser zurück in das Trinkwassernetz gedrückt werden. Das Trinkwasser kann verunreinigt werden.



- ▶ Hochdruckreiniger nicht direkt an das Trinkwassernetz anschließen.

- ▶ Hochdruckreiniger zusammen mit einem vorschriftsmäßigen Rückflussverhinderer an das Trinkwassernetz anschließen. Wenn Trinkwasser den Rückflussverhinderer durchflossen hat, wird es nicht mehr als Trinkwasser betrachtet.
- Verschmutztes oder sandhaltiges Wasser kann Bauteile des Hochdruckreinigers beschädigen.
 - ▶ Sauberes Wasser verwenden.
 - ▶ Falls verschmutztes oder sandhaltiges Wasser verwendet wird: Hochdruckreiniger zusammen mit einem Wasserfilter betreiben.
- Falls der Hochdruckreiniger mit zu wenig Wasser versorgt wird, können Bauteile des Hochdruckreinigers beschädigt werden.
 - ▶ Wasserhahn vollständig aufdrehen.
 - ▶ Sicherstellen, dass der Hochdruckreiniger mit ausreichend Wasser versorgt wird, 19.

4.10 Elektrisch anschließen

Kontakt mit stromführenden Bauteilen kann durch folgende Ursachen entstehen:

- Die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung ist beschädigt.
- Der Netzstecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung ist beschädigt.
- Die Steckdose ist nicht richtig installiert.

GEFAHR

- Kontakt mit stromführenden Bauteilen kann zu einem Stromschlag führen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Sicherstellen, dass die Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und deren Netzstecker unbeschädigt sind.



Falls die Anschlussleitung oder die Verlängerungsleitung beschädigt ist:

- ▶ Beschädigte Stelle nicht berühren.
- ▶ Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Anschlussleitung, Verlängerungsleitung und deren Netzstecker mit trockenen Händen anfassen.
- ▶ Netzstecker der Anschlussleitung oder Verlängerungsleitung in eine richtig installierte und abgesicherte Steckdose mit Schutzkontakt stecken.
- ▶ Hochdruckreiniger über einen Fehlerstrom-Schutzschalter (30 mA, 30 ms) anschließen.
- Eine beschädigte oder ungeeignete Verlängerungsleitung kann zu einem elektrischen Schlag führen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Eine Verlängerungsleitung mit dem richtigen Leitungsquerschnitt verwenden, 19.3.
 - ▶ Eine spritzwassergeschützte und für den Außeneinsatz zulässige Verlängerungsleitung verwenden.
 - ▶ Eine Verlängerungsleitung verwenden, die die gleichen Eigenschaften besitzt, wie die Anschlussleitung des Hochdruckreinigers, 19.3.

⚠️ WARNUNG

- Während des Arbeitens kann eine falsche Netzspannung oder eine falsche Netzfrequenz zu einer Überspannung in dem Hochdruckreiniger führen. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.
 - ▶ Sicherstellen, dass die Netzspannung und die Netzfrequenz des Stromnetzes mit den Angaben auf dem Leistungsschild des Hochdruckreinigers übereinstimmen.
- Falls mehrere Elektrogeräte an einer Mehrfach-Steckdose angeschlossen sind, können während der Arbeit elektrische Bauteile überlastet werden. Die elektrischen Bauteile können sich erwärmen und einen Brand auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Hochdruckreiniger einzeln an eine Steckdose anschließen.
 - ▶ Hochdruckreiniger nicht an Mehrfach-Steckdosen anschließen.
- Eine falsch verlegte Anschlussleitung und Verlängerungsleitung kann beschädigt werden und Personen können darüber stolpern. Personen können verletzt werden und die Anschlussleitung oder Verlängerungsleitung kann beschädigt werden.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass der Wasserstrahl sie nicht berühren kann.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen und kennzeichnen, dass Personen nicht stolpern können.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass sie nicht gespannt oder verwickelt sind.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung so verlegen, dass sie nicht beschädigt, geknickt oder gequetscht werden oder scheuern.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung vor Hitze, Öl und Chemikalien schützen.
 - ▶ Anschlussleitung und Verlängerungsleitung auf einem trockenen Untergrund verlegen.

- Während der Arbeit erwärmt sich die Verlängerungsleitung. Wenn die Wärme nicht abfließen kann, kann die Wärme einen Brand auslösen.
 - ▶ Falls eine Kabeltrommel verwendet wird: Kabeltrommel vollständig abwickeln.

4.11 Transportieren

⚠️ WARNUNG

- Während des Transports kann der Hochdruckreiniger umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Hebel der Spritzpistole verriegeln.



- ▶ Hochdruckreiniger ausschalten.

- ▶ Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.



- ▶ Sprühset leeren oder so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

- ▶ Hochdruckreiniger mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass er nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

- Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C in Bauteilen des Hochdruckreinigers gefrieren. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.

- ▶ Hochdruckschlauch und Spritzeinrichtung entleeren.



- ▶ Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher transportiert werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel auf Glykollbasis schützen.

4.12 Aufbewahren

⚠️ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Hochdruckreinigers nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.

- ▶ Hebel der Spritzpistole verriegeln.



- ▶ Hochdruckreiniger ausschalten.

- ▶ Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.

- ▶ Hochdruckreiniger außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

- Die elektrischen Kontakte an dem Hochdruckreiniger und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.

- ▶ Hochdruckreiniger sauber und trocken aufbewahren.

- Wasser kann bei Temperaturen unter 0 °C in Bauteilen des Hochdruckreinigers gefrieren. Der Hochdruckreiniger kann beschädigt werden.

- ▶ Hochdruckschlauch und Spritzeinrichtung entleeren.



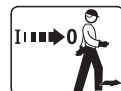
- ▶ Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher aufbewahrt werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel auf Glykolbasis schützen.

4.13 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠️ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Netzstecker in eine Steckdose eingesteckt ist, kann der Hochdruckreiniger unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Hebel der Spritzpistole verriegeln.



- ▶ Hochdruckreiniger ausschalten.

- ▶ Netzstecker des Hochdruckreinigers aus der Steckdose ziehen.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitze Gegenstände können den Hochdruckreiniger beschädigen. Falls der Hochdruckreiniger nicht richtig gereinigt wird, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.

- ▶ Hochdruckreiniger so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

- Falls der Hochdruckreiniger nicht richtig gewartet oder repariert wird, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.

- ▶ Hochdruckreiniger nicht selbst warten oder reparieren.

- ▶ Falls die Anschlussleitung defekt oder beschädigt ist: Anschlussleitung von einem STIHL Fachhändler ersetzen lassen.

- ▶ Falls der Hochdruckreiniger gewartet oder repariert werden muss: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

5 Sicherheitshinweise – Zubehör

5.1 Strahlrohrverlängerung, Flächenreiniger, Rohrreinigungsset, Abgewinkeltes Strahlrohr und Winkeldüse

Strahlrohrverlängerung

⚠️ WARNUNG

- Die Strahlrohrverlängerung verstärkt die Reaktionskräfte. Durch die auftretenden Reaktionskräfte kann der Benutzer die Kontrolle über die Spritzeinrichtung verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nur eine Strahlrohrverlängerung anbauen.
 - ▶ Spritzpistole mit beiden Händen festhalten.
 - ▶ So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

Flächenreiniger

⚠️ WARNUNG

- Der Wasserstrahl kann den Benutzer verletzen.
 - ▶ Nicht unter den Flächenreiniger greifen.



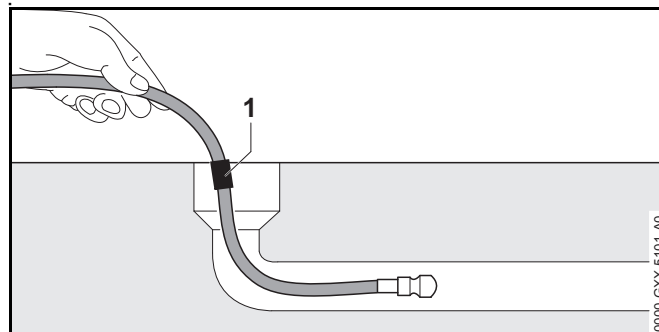
- ▶ Flächenreiniger so halten und führen, wie es in der Gebrauchsanleitung des Flächenreinigers beschrieben ist.

Rohrreinigungsset

⚠️ WARNUNG

- Die Rohrreinigungsschlauch verstärkt die Reaktionskräfte. Falls der Hebel der Spritzpistole gedrückt wird und der Rohrreinigungsschlauch außerhalb des Rohrs ist, kann der Rohrreinigungsschlauch

unkontrolliert umherschlagen. Der Benutzer kann die Kontrolle über den Rohrreinigungsschlauch verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Hochdruckreiniger erst einschalten und Hebel der Spritzpistole erst drücken, wenn der Rohrreinigungsschlauch bis zur Markierung (1) in das Rohr eingeschoben ist.
- ▶ Wenn die Markierung am Rohrreinigungsschlauch beim Herausziehen sichtbar ist:
 - Hebel der Spritzpistole loslassen
 - Hochdruckreiniger ausschalten
 - Wasserhahn schließen
 - Spritzpistole betätigen: Der Wasserdruck wird abgebaut
 - Hebel der Spritzpistole verriegeln
- Innerhalb eines großen Rohrs kann der Rohrreinigungsschlauch die Richtung ändern und wieder aus der Öffnung des Rohrs herauskommen. Der Benutzer

kann die Kontrolle über den Rohrreinigungsschlauch verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Rohr beobachten.
- ▶ Falls die Düse vom Rohrreinigungsschlauch aus dem Rohr herauskommt:
 - Hebel der Spritzpistole loslassen
 - Hebel der Spritzpistole verriegeln
 - Hochdruckreiniger ausschalten

Abgewinkeltes Strahlrohr und Winkeldüse




⚠ WARNUNG









- Ein abgewinkeltes Strahlrohr und die Winkeldüse verstärken die seitlichen Reaktionskräfte. Durch die auftretenden Reaktionskräfte kann der Benutzer die Kontrolle über die Spritzeinrichtung verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nur eine Strahlrohrverlängerung anbauen.
 - ▶ Spritzpistole mit beiden Händen festhalten.

6 Hochdruckreiniger einsatzbereit machen

6.1 Hochdruckreiniger einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

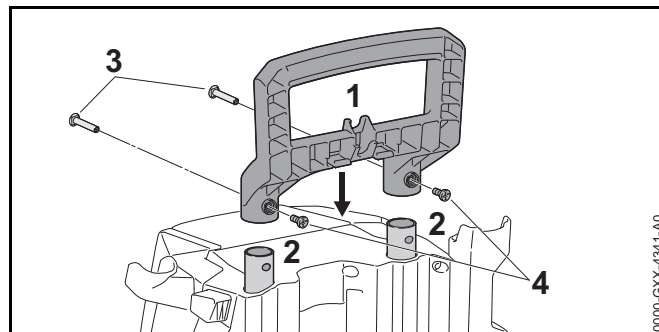
- ▶ Sicherstellen, dass sich der Hochdruckreiniger, der Hochdruckschlauch, die Schlauchkupplung und die Anschlussleitung im sicherheitsgerechten Zustand befinden,  4.6.
- ▶ Hochdruckreiniger reinigen,  15.
- ▶ Falls ein Wasserfilter verwendet wird und der Wasserfilter verschmutzt ist: Wasserfilter reinigen,  15.4.
- ▶ Hochdruckreiniger auf einem standfesten und ebenen Untergrund rutsch- und kippsicher aufstellen.

- ▶ Hochdruckschlauch anbauen,  7.3.
- ▶ Spritzpistole anbauen,  7.4.
- ▶ Strahlrohr anbauen,  7.5.
- ▶ Düse anbauen,  7.6.
- ▶ Falls ein Reinigungsmittel verwendet wird: Mit Reinigungsmittel arbeiten,  11.4.
- ▶ Falls Zubehör verwendet wird: Zubehör anbauen,  5.1.
- ▶ Hochdruckreiniger an eine Wasserquelle anschließen,  8.
- ▶ Hochdruckreiniger elektrisch anschließen,  9.1.
- ▶ Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Hochdruckreiniger nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

7 Hochdruckreiniger zusammenbauen

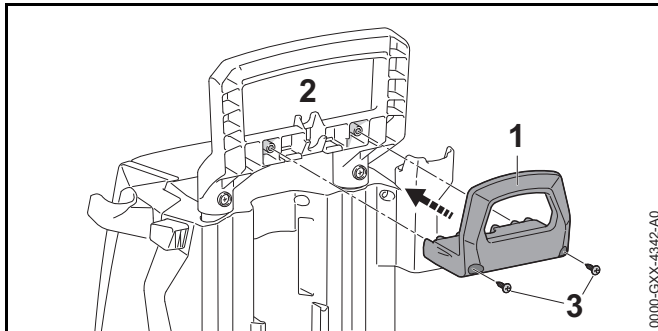
7.1 Hochdruckreiniger zusammenbauen

Griff anbauen



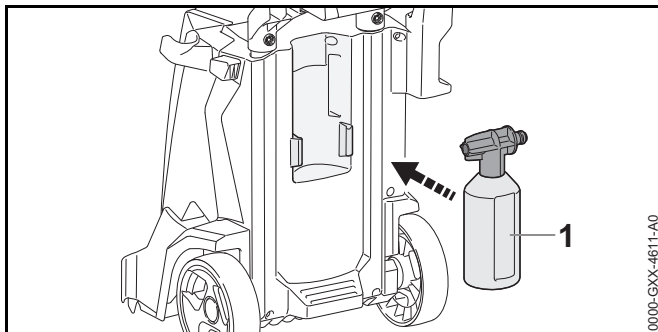
- ▶ Griff (1) auf die Teleskopschienen (2) schieben.
- ▶ Gewindehülsen (3) durch den Griff (1) in die Teleskopschienen (2) schieben.
- ▶ Schrauben (4) in die Gewindehülsen (3) eindrehen und fest anziehen.

Halter anbauen



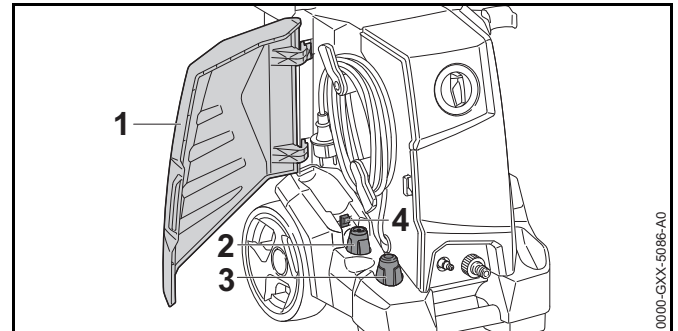
- ▶ Halter (1) in den Griff (2) schieben.
- ▶ Schrauben (3) in den Griff (2) eindrehen und fest anziehen.

Sprühset anbauen



- ▶ Sprühset (1) einsetzen.

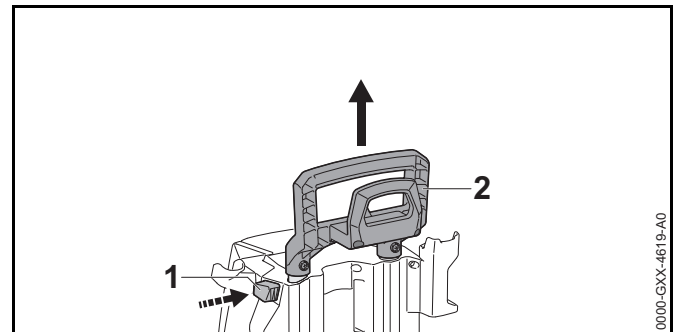
Düsen und Reinigungsnadel einsetzen



- ▶ Klappe (1) öffnen.
- ▶ Flachstrahldüse (2) und Rotordüse (3) einsetzen.
- ▶ Reinigungsnadel (4) einsetzen.

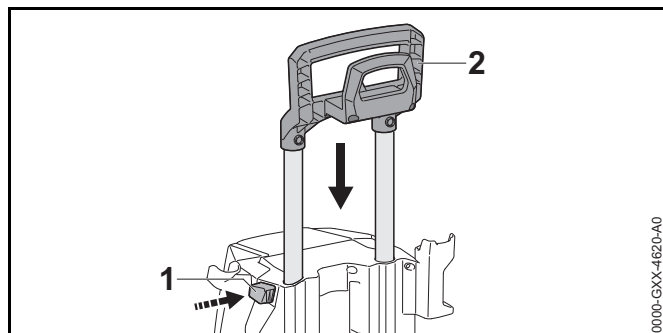
7.2 Griff herausziehen und einschieben

7.2.1 Griff herausziehen



- ▶ Sperrknopf (1) drücken und Griff (2) herausziehen.
- ▶ Sperrknopf (1) loslassen und Griff (2) so lange herausziehen, bis er hörbar einrastet.

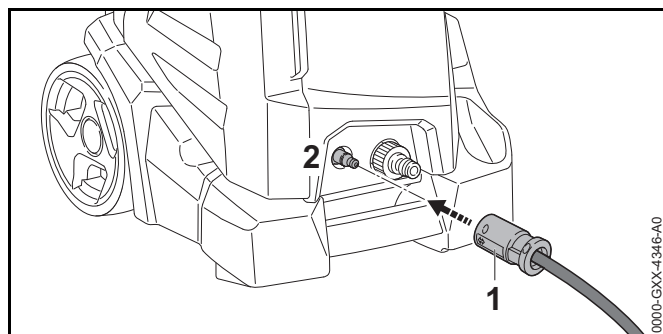
7.2.2 Griff einschieben



- ▶ Sperrknopf (1) drücken und Griff (2) einschieben.
- ▶ Sperrknopf (1) loslassen und Griff (2) so lange einschieben, bis er hörbar einrastet.

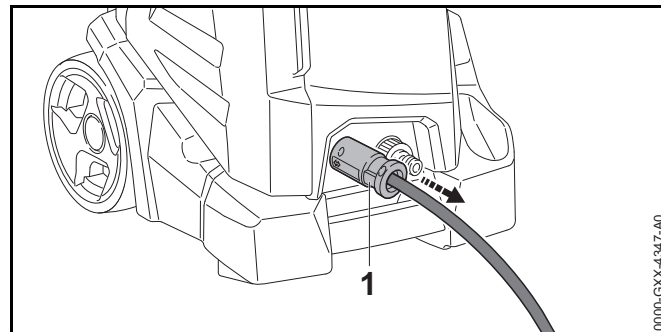
7.3 Hochdruckschlauch anbauen und abbauen

7.3.1 Hochdruckschlauch anbauen



- ▶ Kupplung (1) auf den Stutzen (2) schieben. Die Kupplung (1) rastet hörbar ein.
- ▶ Falls sich die Kupplung (1) schwer auf den Stutzen schieben lässt: Dichtung am Stutzen (2) mit einem Armaturenfett fetten.

7.3.2 Hochdruckschlauch abbauen

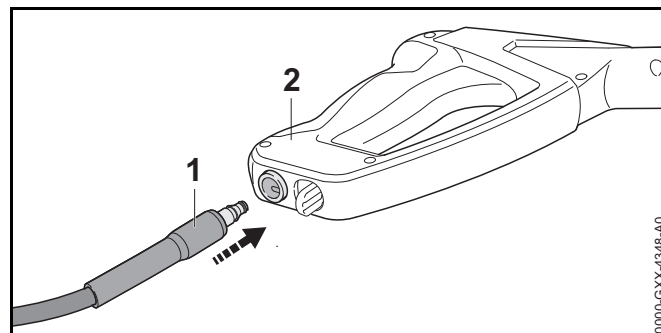


- ▶ Kupplung (1) abziehen.

7.4 Spritzpistole anbauen und abbauen

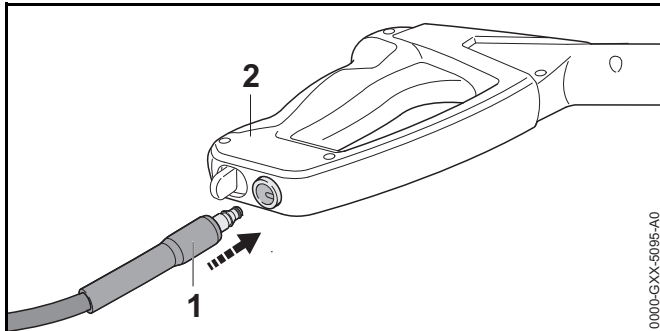
7.4.1 Spritzpistole anbauen

RE 110



- ▶ Stutzen (1) in die Spritzpistole (2) schieben. Der Stutzen (1) rastet hörbar ein.
- ▶ Falls sich der Stutzen (1) schwer in die Spritzpistole (2) schieben lässt: Dichtung am Stutzen (1) mit einem Armaturenfett fetten.

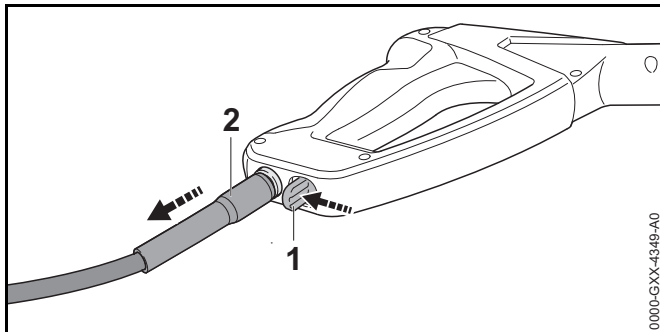
RE 120



- ▶ Stutzen (1) in die Spritzpistole (2) schieben. Der Stutzen (1) rastet hörbar ein.
- ▶ Falls sich der Stutzen (1) schwer in die Spritzpistole (2) schieben lässt: Dichtung am Stutzen (1) mit einem Armaturenfett fetten.

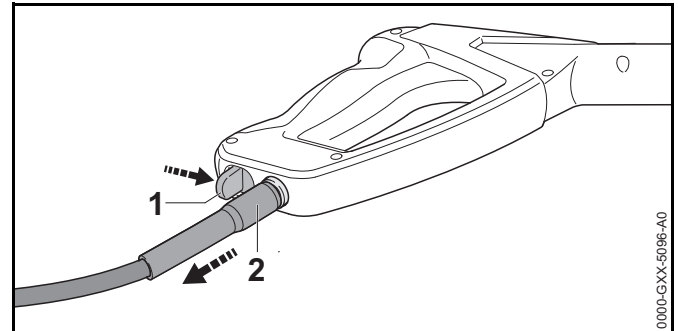
7.4.2 Spritzpistole abbauen

RE 110



- ▶ Sperrhebel (1) drücken und gedrückt halten.
- ▶ Stutzen (2) herausziehen.

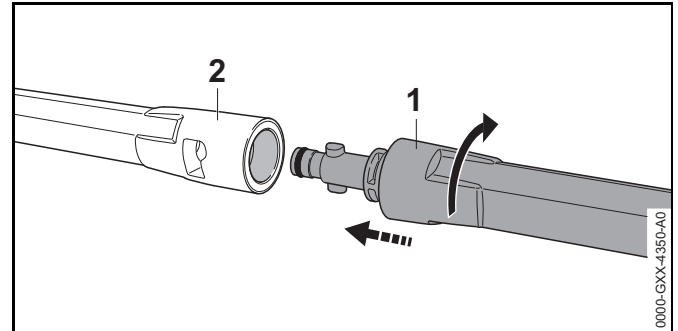
RE 120



- ▶ Sperrhebel (1) drücken und gedrückt halten.
- ▶ Stutzen (2) herausziehen.

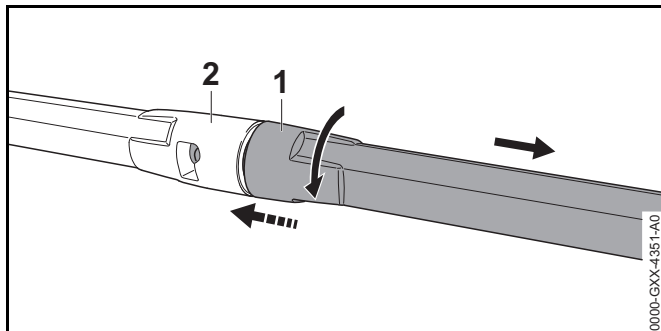
7.5 Strahlrohr anbauen und abbauen

7.5.1 Strahlrohr anbauen



- ▶ Strahlrohr (1) in die Spritzpistole (2) schieben.
- ▶ Strahlrohr (1) so lange drehen, bis es einrastet.
- ▶ Falls sich das Strahlrohr (1) schwer in die Spritzpistole (2) schieben lässt: Dichtung am Strahlrohr (1) mit einem Armaturenfett fetten.

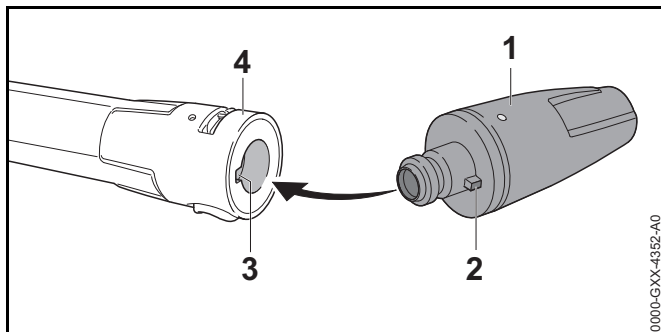
7.5.2 Strahlrohr abbauen



- ▶ Strahlrohr (1) und Spritzpistole (2) zusammendrücken und bis zum Anschlag drehen.
- ▶ Strahlrohr (1) und Spritzpistole (2) auseinanderziehen.

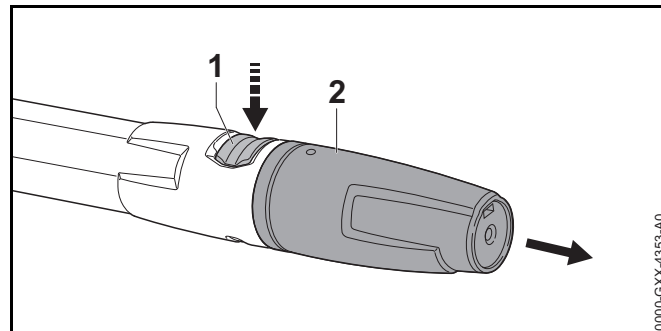
7.6 Düse anbauen und abbauen

7.6.1 Düse anbauen



- ▶ Falls die Flachstrahldüse angebaut wird: Düse (1) so ansetzen, dass die Nase (2) mit der Aussparung (3) des Strahlrohrs (4) fluchtet.
- ▶ Düse (1) in das Strahlrohr (4) drücken. Die Düse (1) rastet hörbar ein.
- ▶ Falls sich die Düse (1) schwer in das Strahlrohr (4) schieben lässt: Dichtung an der Düse (1) mit einem Armaturenfett fetten.

7.6.2 Düse abbauen



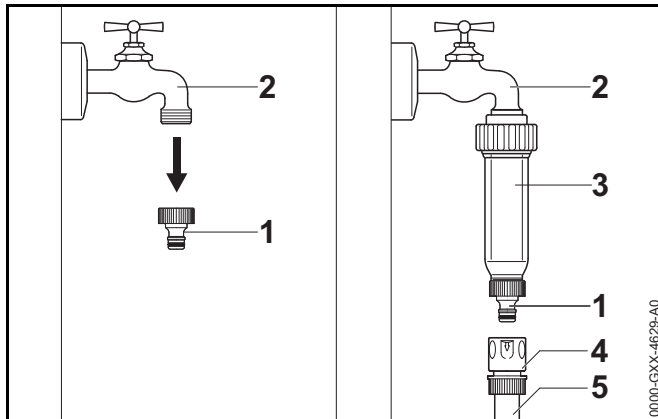
- ▶ Verriegelung (1) drücken und gedrückt halten.
- ▶ Düse (2) herausziehen.

8 An eine Wasserquelle anschließen

8.1 Wasserfilter anschließen

Falls der Hochdruckreiniger mit sandhaltigem Wasser oder mit Wasser aus Zisternen betrieben wird, muss zwischen dem Wasserhahn und dem Wasserschlauch ein Wasserfilter angeschlossen sein. Der Wasserfilter filtert Sand und Schmutz aus dem Wasser und schützt dadurch die Bauteile des Hochdruckreinigers vor Beschädigung.

Der Wasserfilter kann dem Hochdruckreiniger marktabhängig beiliegen.



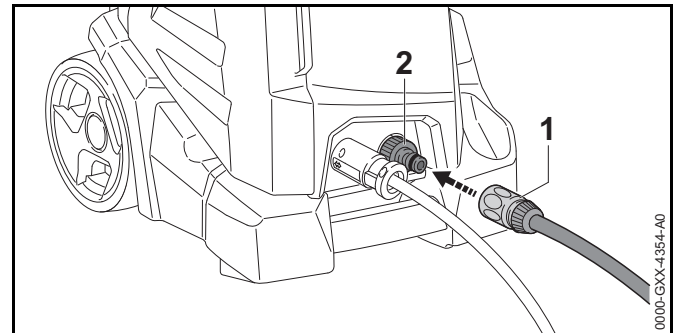
- ▶ Stutzen (1) vom Wasserhahn (2) abschrauben.
- ▶ Wasserfilter (3) auf den Wasserhahn (2) drehen und von Hand fest anziehen.
- ▶ Stutzen (1) auf den Wasserfilter (3) drehen und von Hand fest anziehen.
- ▶ Schlauchkupplung (4) des Wasserschlauchs (5) auf den Stutzen (1) schieben.

8.2 Hochdruckreiniger an das Wassernetz anschließen

Wasserschlauch anschließen

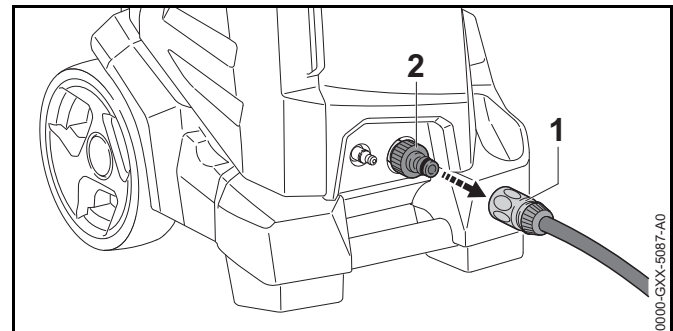
Der Wasserschlauch muss folgende Bedingungen erfüllen:

- Der Wasserschlauch hat einen Durchmesser von 1/2“.
- Der Wasserschlauch ist zwischen 10 m und 25 m lang.
- ▶ Wasserschlauch an einen Wasserhahn anschließen.
- ▶ Wasserhahn vollständig öffnen und Wasserschlauch mit Wasser spülen.
Sand und Schmutz werden aus dem Wasserschlauch gespült. Der Wasserschlauch wird entlüftet.
- ▶ Wasserhahn schließen.



- ▶ Kupplung (1) auf den Stutzen (2) schieben.
Die Kupplung (1) rastet hörbar ein.
- ▶ Wasserhahn vollständig öffnen.
- ▶ Falls das Strahlrohr an der Spritzpistole angebaut ist:
Strahlrohr abbauen.
- ▶ Hebel der Spritzpistole so lange drücken, bis ein gleichmäßiger Wasserstrahl aus der Spritzpistole austritt.
- ▶ Hebel der Spritzpistole loslassen.
- ▶ Hebel der Spritzpistole verriegeln.
- ▶ Strahlrohr anbauen.
- ▶ Düse anbauen.

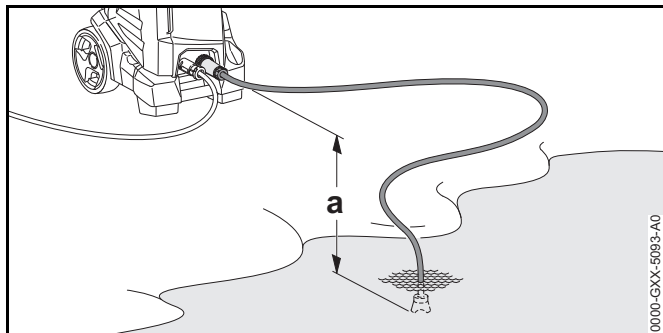
Wasserschlauch abziehen



- ▶ Wasserhahn schließen.
- ▶ Zum Entriegeln der Kupplung: Ring (1) ziehen oder drehen und halten.
- ▶ Kupplung vom Stutzen (2) ziehen.

8.3 Hochdruckreiniger an eine andere Wasserquelle anschließen

Der Hochdruckreiniger kann Wasser aus Regentonnen, Zisternen und aus fließenden oder stehenden Gewässern ansaugen.



Damit das Wasser angesaugt werden kann, darf der Höhenunterschied zwischen dem Hochdruckreiniger und der Wasserquelle die maximale Saughöhe (a) nicht überschreiten, 19.

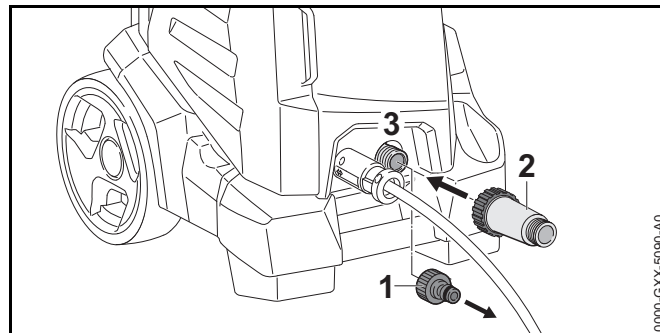
Das passende STIHL Saugset muss verwendet werden. Dem Saugset liegt ein Wasserschlauch mit spezieller Kupplung bei.

Das passende STIHL Saugset kann dem Hochdruckreiniger marktabhängig beiliegen.

Wasserfilter anschließen

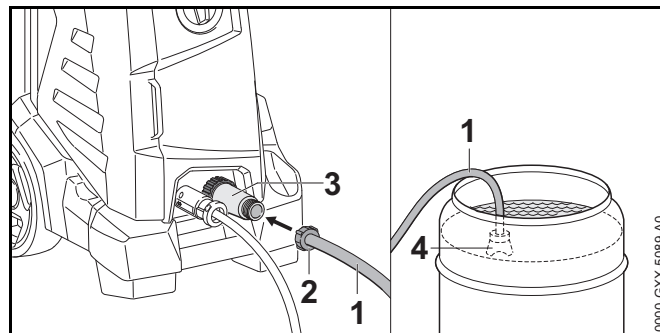
Falls der Hochdruckreiniger mit sandhaltigem Wasser aus Regentonnen, Zisternen, aus fließenden oder stehenden Gewässern betrieben wird, muss zwischen dem Wasserschlauch und dem Hochdruckreiniger ein Wasserfilter angeschlossen sein.

Der Wasserfilter kann dem Hochdruckreiniger marktabhängig beiliegen.



- ▶ Stutzen (1) abschrauben.
- ▶ Wasserfilter (2) auf den Stutzen (3) drehen und von Hand fest anziehen.

Wasserschlauch anschließen

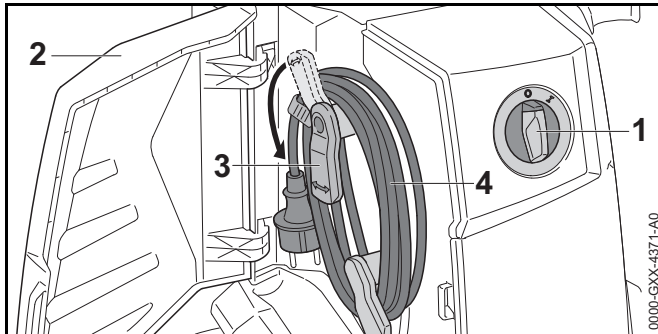


- ▶ Wasserschlauch (1) so mit Wasser füllen, dass sich keine Luft mehr im Wasserschlauch befindet.
- ▶ Kupplung (2) auf den Anschlussstutzen des Wasserfilters (3) drehen und von Hand fest anziehen.
- ▶ Saugglocke (4) so in die Wasserquelle hängen, dass die Saugglocke (4) nicht den Boden berührt.
- ▶ Falls die Spritzpistole am Hochdruckschlauch angebaut ist: Spritzpistole abbauen.
- ▶ Hochdruckschlauch nach unten halten.
- ▶ Hochdruckreiniger so lange einschalten, bis ein gleichmäßiger Wasserstrahl aus dem Hochdruckschlauch austritt.

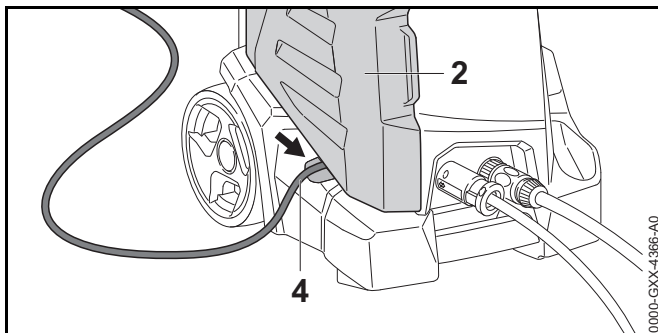
- ▶ Hochdruckreiniger ausschalten.
- ▶ Spritzpistole an den Hochdruckschlauch anbauen.
- ▶ Hebel der Spritzpistole drücken und gedrückt halten.
- ▶ Hochdruckreiniger einschalten.

9 Hochdruckreiniger elektrisch anschließen

9.1 Hochdruckreiniger elektrisch anschließen



- ▶ Drehschalter (1) in die Position 0 stellen.
- ▶ Klappe (2) öffnen.
- ▶ Halter (3) nach unten schwenken.
- ▶ Anschlussleitung (4) abnehmen.



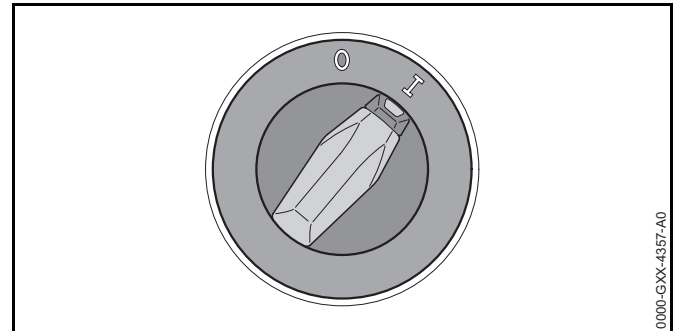
- ▶ Anschlussleitung (4) in die Vertiefung legen.
- ▶ Klappe (2) schließen.

- ▶ Stecker der Anschlussleitung (4) in eine richtig installierte Steckdose stecken.

10 Hochdruckreiniger einschalten und ausschalten

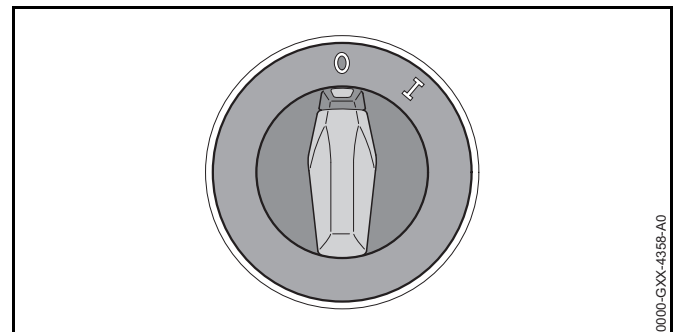
10.1 Hochdruckreiniger einschalten

Wenn der Hochdruckreiniger eingeschaltet wird, können bei ungünstigen Netzverhältnissen mit einer Netzimpedanz größer als 0,15 Ohm Spannungsschwankungen auftreten. Die Spannungsschwankungen können andere angeschlossenen Verbraucher beeinträchtigen.



- ▶ Drehschalter in die Position I stellen.

10.2 Hochdruckreiniger ausschalten



- ▶ Drehschalter in die Position 0 stellen.

11 Mit dem Hochdruckreiniger arbeiten

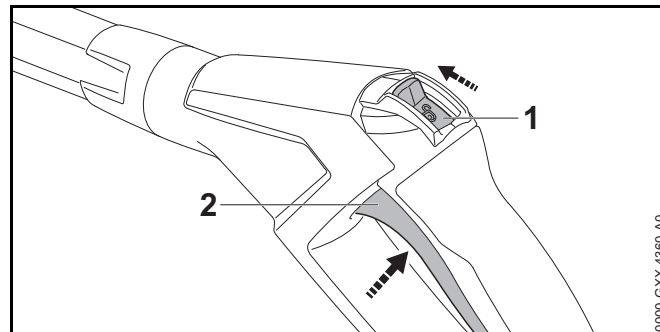
11.1 Spritzpistole halten und führen




- ▶ Spritzpistole mit einer Hand am Griff so festhalten, dass der Daumen den Griff umschließt.
- ▶ Strahlrohr mit der anderen Hand so festhalten, dass der Daumen das Strahlrohr umschließt.
- ▶ Düse auf den Boden richten.

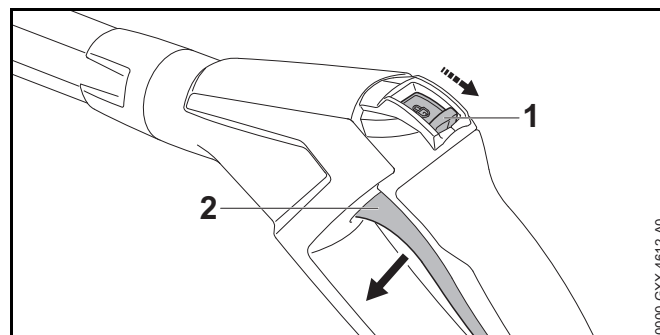
11.2 Hebel der Spritzpistole drücken und verriegeln


Hebel der Spritzpistole drücken



- ▶ Rasthebel (1) in die Position  schieben.
- ▶ Hebel (2) drücken und gedrückt halten.
Der Hochdruckpumpe schaltet sich automatisch ein und Wasser strömt aus der Düse.

Hebel der Spritzpistole verriegeln



- ▶ Hebel (2) loslassen.
Die Hochdruckpumpe schaltet sich automatisch aus, und Wasser strömt nicht mehr aus der Düse. Der Hochdruckreiniger ist weiterhin eingeschaltet.
- ▶ Rasthebel (1) in die Position  schieben.

11.3 Reinigen

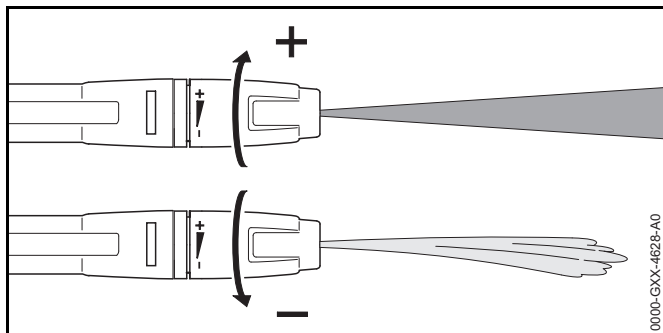
Mit folgenden Düsen kann abhängig von der Anwendung gearbeitet werden:

- Flachstrahldüse: Die Flachstrahldüse eignet sich zum Reinigen großer Flächen.
- Rotordüse: Die Rotordüse eignet sich zum Entfernen von hartnäckigem Schmutz.

Mit geringem Abstand kann gearbeitet werden, wenn hartnäckige Verschmutzungen entfernt werden sollen.

Mit großem Abstand kann gearbeitet werden, falls folgende Oberflächen gereinigt werden sollen:

- lackierte Oberflächen
- Oberflächen aus Holz
- Oberflächen aus Gummi



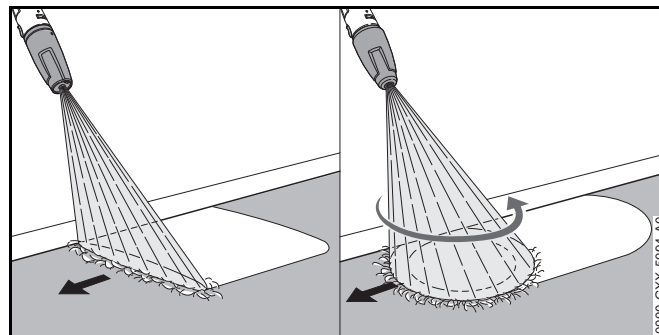
Die Flachstrahldüse kann eingestellt werden.

Wenn die Flachstrahldüse in Richtung + gedreht wird, steigt der Arbeitsdruck.

Wenn die Flachstrahldüse in Richtung – gedreht wird, sinkt der Arbeitsdruck.

- ▶ Wasserstrahl vor der Reinigung auf eine unauffällige Stelle auf der Oberfläche richten und prüfen, dass die Oberfläche nicht beschädigt wird.
- ▶ Abstand der Düse zur zu reinigenden Oberfläche so wählen, dass die zu reinigende Oberfläche nicht beschädigt wird.

- ▶ Flachstrahldüse so einstellen, dass die zu reinigende Oberfläche nicht beschädigt wird.

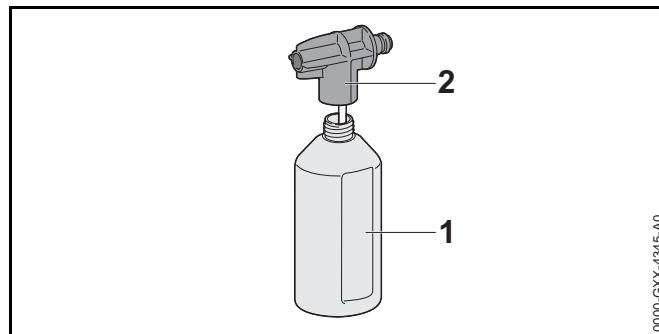


- ▶ Spritzeinrichtung gleichmäßig entlang der zu reinigenden Oberfläche bewegen.
- ▶ Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

11.4 Mit Reinigungsmittel arbeiten

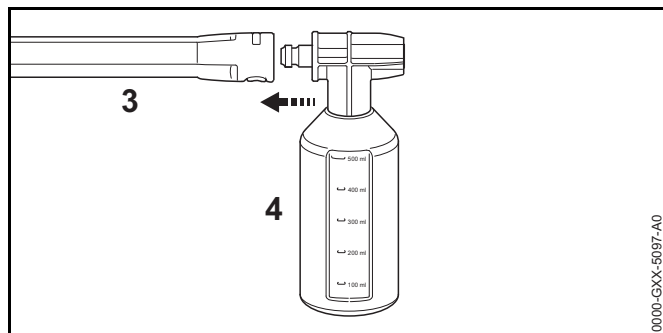
Reinigungsmittel können die Reinigungswirkung des Wassers verstärken. Das mitgelieferte STIHL Sprüher muss verwendet werden.

RE 110



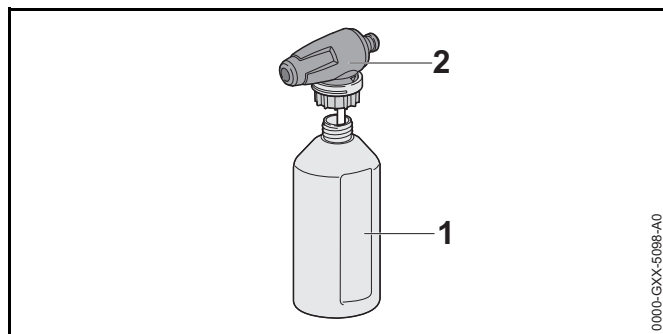
- ▶ Reinigungsmittel so dosieren und verwenden, wie es in der Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beschrieben ist.
- ▶ Flasche (1) mit maximal 500 ml des Reinigungsmittels befüllen.

- ▶ Sprühdüse (2) auf die Flasche (1) drehen und von Hand fest anziehen.

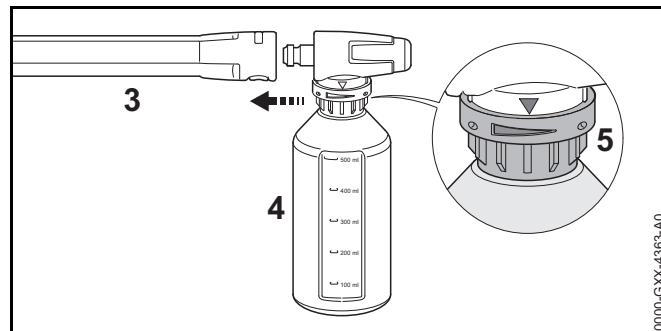


- ▶ Falls eine Düse an das Strahlrohr (3) angebaut ist: Düse abbauen.
- ▶ Sprühset (4) an das Strahlrohr (3) anbauen.
- ▶ Stark verschmutzte Oberflächen vor dem Reinigen mit Wasser einweichen.
- ▶ Hebel der Spritzpistole drücken und Reinigungsmittel auf die zu reinigende Oberfläche sprühen.
- ▶ Reinigungsmittel von unten nach oben auftragen und nicht antrocknen lassen.
- ▶ Sprühset abbauen.
- ▶ Düse anbauen.
- ▶ Oberfläche reinigen.

RE 120



- ▶ Reinigungsmittel so dosieren und verwenden, wie es in der Gebrauchsanleitung des Reinigungsmittels beschrieben ist.
- ▶ Flasche (1) mit maximal 500 ml des Reinigungsmittels befüllen.
- ▶ Sprühdüse (2) auf die Flasche (1) drehen und von Hand fest anziehen.

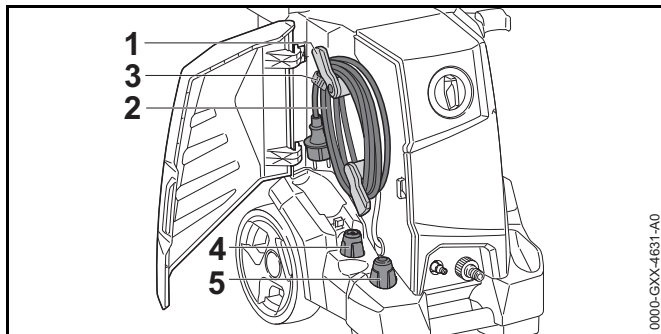


- ▶ Falls eine Düse an das Strahlrohr (3) angebaut ist: Düse abbauen.
- ▶ Sprühset (4) an das Strahlrohr (3) anbauen.
- ▶ Verstellring (5) zur Einstellen der gewünschten Dosierung drehen.
 - ▶ Verstellring Richtung + drehen: Die Zumischung von Reinigungsmittel wird erhöht.
 - ▶ Verstellring Richtung - drehen: Die Zumischung von Reinigungsmittel wird reduziert.
- ▶ Stark verschmutzte Oberflächen vor dem Reinigen mit Wasser einweichen.
- ▶ Hebel der Spritzpistole drücken und Reinigungsmittel auf die zu reinigende Oberfläche sprühen.
- ▶ Reinigungsmittel von unten nach oben auftragen und nicht antrocknen lassen.
- ▶ Sprühset abbauen.
- ▶ Düse anbauen.
- ▶ Oberfläche reinigen.

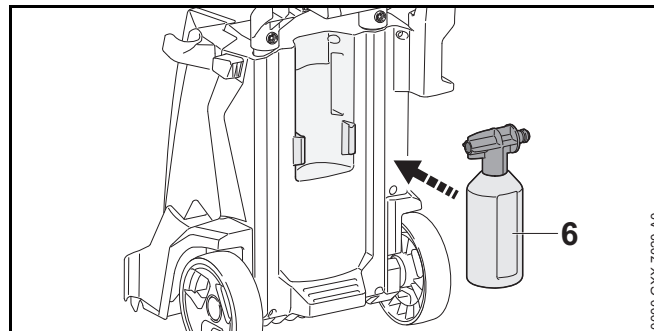
12 Nach dem Arbeiten

12.1 Nach dem Arbeiten

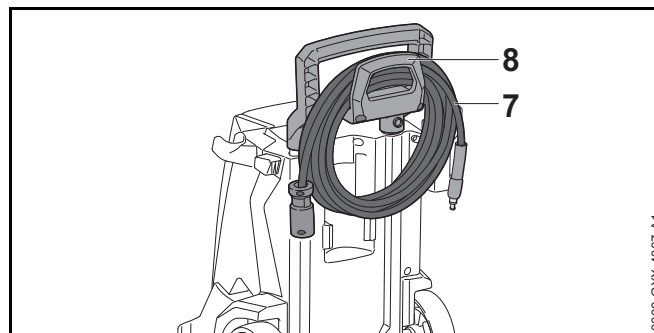
- ▶ Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Falls der Hochdruckreiniger an das Wassernetz angeschlossen ist: Wasserhahn schließen.
- ▶ Hebel der Spritzpistole drücken. Der Wasserdruck wird abgebaut.
- ▶ Hebel der Spritzpistole verriegeln.
- ▶ Hochdruckreiniger von der Wasserquelle trennen.
- ▶ Wasserschlauch abbauen.
- ▶ Hochdruckschlauch abbauen und das restliche Wasser aus dem Hochdruckschlauch laufen lassen.
- ▶ Düse und Strahlrohr abbauen und reinigen.
- ▶ Spritzpistole abbauen und das restliche Wasser aus der Spritzpistole laufen lassen.
- ▶ Hochdruckreiniger reinigen.



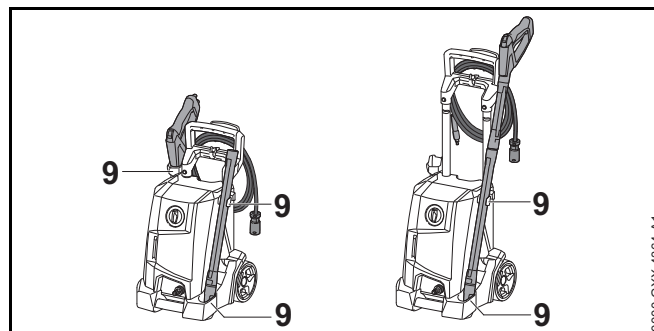
- ▶ Halter (1) nach oben schwenken.
- ▶ Anschlussleitung (2) auf die Halter (1) wickeln.
- ▶ Anschlussleitung (2) mit dem Clip (3) befestigen.
- ▶ Flachstrahldüse (4) oder Rotordüse (5) einsetzen.



- ▶ Sprühsset (6) einsetzen.



- ▶ Hochdruckschlauch (7) aufwickeln und am Halter (8) aufhängen.



- ▶ Spritzeinrichtung in den Haltern (9) am Hochdruckreiniger aufbewahren.

12.2 Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel schützen

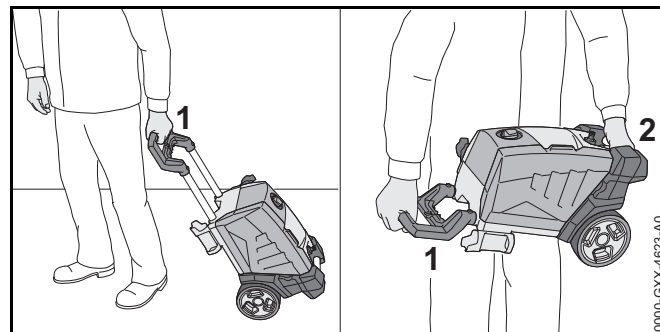
Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher transportiert oder aufbewahrt werden kann, muss der Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel auf Glykolbasis geschützt werden. Das Frostschutzmittel verhindert, dass Wasser im Hochdruckreiniger gefriert und der Hochdruckreiniger beschädigt wird.

- ▶ Strahlrohr abbauen.
- ▶ Einen möglichst kurzen Wasserschlauch an den Hochdruckreiniger anschließen.
Je kürzer der Wasserschlauch ist, desto weniger Frostschutzmittel ist notwendig.
- ▶ Frostschutzmittel so mischen, wie es in der Gebrauchsanleitung des Frostschutzmittels beschrieben ist.
- ▶ Frostschutzmittel in einen sauberen Behälter füllen.
- ▶ Wasserschlauch in den Behälter mit Frostschutzmittel tauchen.
- ▶ Hebel der Spritzpistole drücken und gedrückt halten.
- ▶ Hochdruckreiniger einschalten.
- ▶ Hebel der Spritzpistole so lange gedrückt halten, bis ein gleichmäßiger Strahl mit Frostschutzmittel aus der Spritzpistole austritt und Spritzpistole in den Behälter richten.
- ▶ Hebel der Spritzpistole mehrmals drücken und wieder loslassen.
- ▶ Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Spritzpistole, Hochdruckschlauch und Wasserschlauch abbauen und Frostschutzmittel in den Behälter laufen lassen.
- ▶ Frostschutzmittel vorschriftsmäßig und umweltfreundlich aufbewahren oder entsorgen.

13 Transportieren

13.1 Hochdruckreiniger transportieren

- ▶ Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Behälter für Reinigungsmittel leeren oder so sichern, dass er nicht umkippen, herunterfallen und sich nicht bewegen kann.



- ▶ Falls der Hochdruckreiniger gezogen wird: Hochdruckreiniger am Griff (1) ziehen.
- ▶ Falls der Hochdruckreiniger getragen wird: Hochdruckreiniger am Griff (1) und am Transportgriff (2) tragen.
- ▶ Falls der Hochdruckreiniger in einem Fahrzeug transportiert wird, sicherstellen, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Hochdruckreiniger steht aufrecht oder liegt auf der Rückseite.
 - Der Hochdruckreiniger ist mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz gesichert und kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
 - Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher transportiert werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel schützen.

14 Aufbewahren

14.1 Hochdruckreiniger aufbewahren

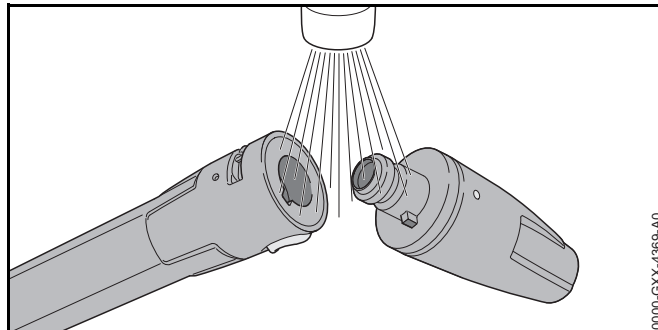
- ▶ Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Hochdruckreiniger so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Hochdruckreiniger ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der Hochdruckreiniger ist sauber und trocken.
 - Der Hochdruckreiniger ist in einem geschlossenen Raum.
 - Der Hochdruckreiniger ist in einem Temperaturbereich über 0 °C.
 - Falls der Hochdruckreiniger nicht frostsicher aufbewahrt werden kann: Hochdruckreiniger mit einem Frostschutzmittel schützen.

15 Reinigen

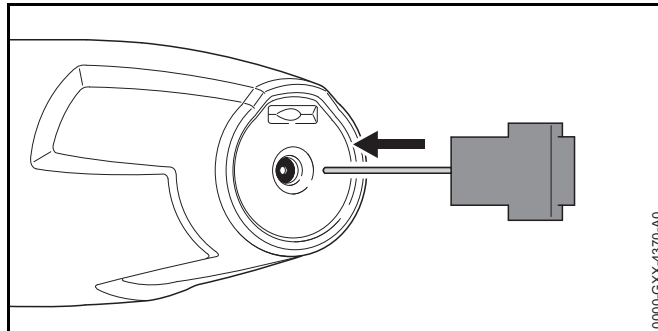
15.1 Hochdruckreiniger und Zubehör reinigen

- ▶ Hochdruckreiniger ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Hochdruckreiniger, Hochdruckschlauch, Spritzpistole und Zubehör mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Stutzen und Kupplungen am Hochdruckreiniger, Hochdruckschlauch und an der Spritzpistole mit einem feuchten Tuch reinigen.

15.2 Düse und Strahlrohr reinigen

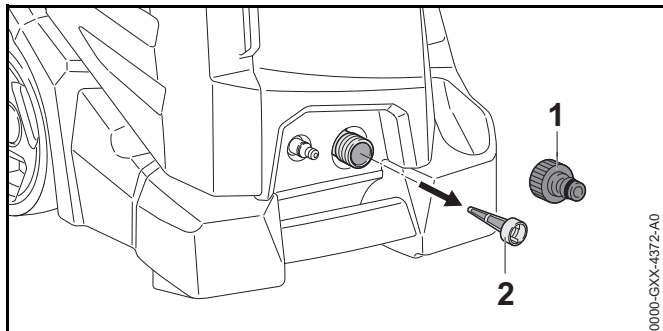


- ▶ Düse und Strahlrohr unter fließendem Wasser abspülen und mit einem Tuch trocknen.



- ▶ Falls die Düse verstopft ist: Düse mit der Reinigungsnadel reinigen.

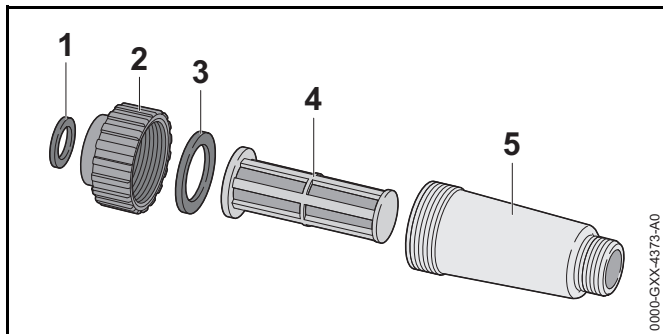
15.3 Wasserzulaufsieb reinigen



- ▶ Stutzen (1) des Wasseranschlusses abschrauben.
- ▶ Wasserzulaufsieb (2) aus dem Wasseranschluss ziehen.
- ▶ Wasserzulaufsieb (2) unter fließendem Wasser abspülen.
- ▶ Wasserzulaufsieb (2) in den Wasseranschluss einsetzen.
- ▶ Stutzen (1) aufdrehen und von Hand fest anziehen.

15.4 Wasserfilter reinigen

Der Wasserfilter muss zum Reinigen auseinandergebaut werden.



- ▶ Dichtung (1) aus dem Verschluss (2) nehmen.
- ▶ Verschluss (2) vom Filtergehäuse (5) abschrauben.
- ▶ Dichtung (3) aus dem Verschluss (2) nehmen.
- ▶ Filter (4) aus dem Filtergehäuse (5) nehmen.

- ▶ Dichtungen (1 und 3), Verschluss (2) und Filter (4) unter fließendem Wasser abspülen.
- ▶ Dichtungen (1 und 3) mit einem Armaturenfett fetten.
- ▶ Wasserfilter wieder zusammenbauen.

16 Warten

16.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Monatlich

- ▶ Wasserzulaufsieb reinigen.

17 Reparieren






17.1 Hochdruckreiniger reparieren



Der Benutzer kann den Hochdruckreiniger und das Zubehör nicht selbst reparieren.

- ▶ Falls der Hochdruckreiniger oder das Zubehör beschädigt sind: Hochdruckreiniger oder das Zubehör nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

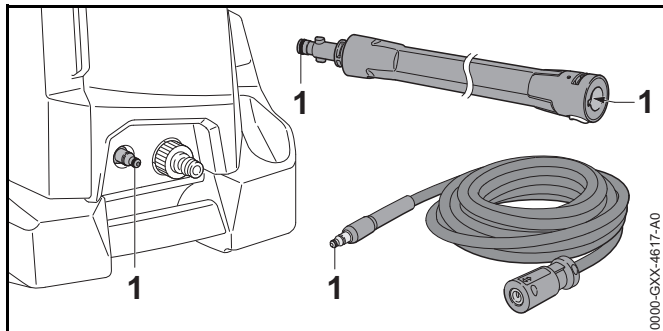
18 Störungen beheben

18.1 Störungen des Hochdruckreinigers beheben

Störung	Ursache	Abhilfe
Der Hochdruckreiniger läuft nicht an, obwohl der Hebel der Spritzpistole gedrückt wird.	Der Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung ist nicht eingesteckt.	▶ Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung einstecken.
	Der Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder der FI-Schutzschalter hat ausgelöst. Der Stromkreis ist elektrisch überlastet oder defekt.	▶ Ursache für das Auslösen suchen und beheben. Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder FI-Schutzschalter einlegen. ▶ Andere, im gleichen Stromkreis angeschlossene Stromverbraucher ausschalten.
	Die Steckdose ist zu gering abgesichert.	▶ Stecker der Anschlussleitung in eine richtig abgesicherte Steckdose stecken,  19.
	Die Verlängerungsleitung hat einen falschen Querschnitt.	▶ Eine Verlängerungsleitung mit einem ausreichenden Querschnitt verwenden,  19.3
	Die Verlängerungsleitung ist zu lang.	▶ Eine Verlängerungsleitung mit der richtigen Länge verwenden,  19.3
	Der Elektromotor ist zu warm.	▶ Hochdruckreiniger 5 Minuten abkühlen lassen. ▶ Düse reinigen.
Der Hochdruckreiniger läuft beim Einschalten nicht an. Der Elektromotor brummt.	Die Netzspannung ist zu niedrig.	▶ Hebel der Spritzpistole drücken und gedrückt halten und den Hochdruckreiniger einschalten. ▶ Andere, im gleichen Stromkreis angeschlossene Stromverbraucher ausschalten.
	Die Verlängerungsleitung hat einen falschen Querschnitt.	▶ Eine Verlängerungsleitung mit einem ausreichenden Querschnitt verwenden,  19.3
	Die Verlängerungsleitung ist zu lang.	▶ Eine Verlängerungsleitung mit der richtigen Länge verwenden,  19.3
Der Hochdruckreiniger schaltet im Betrieb ab.	Der Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung wurde aus der Steckdose gezogen.	▶ Stecker der Anschlussleitung oder der Verlängerungsleitung einstecken.

Störung	Ursache	Abhilfe
	Der Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder der FI-Schutzschalter hat ausgelöst. Der Stromkreis ist elektrisch überlastet oder defekt.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Ursache für das Auslösen suchen und beheben. Leitungsschutzschalter (Sicherung) oder FI-Schutzschalter einlegen. ▶ Andere, im gleichen Stromkreis angeschlossene Stromverbraucher ausschalten.
	Die Steckdose ist zu gering abgesichert.	▶ Stecker der Anschlussleitung in eine richtig abgesicherte Steckdose stecken,  19.
	Der Elektromotor ist zu warm.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Hochdruckreiniger 5 Minuten abkühlen lassen. ▶ Düse reinigen.
Die Hochdruckpumpe schaltet sich wiederholt ein und aus, ohne dass der Hebel der Spritzpistole gedrückt wird.	Die Hochdruckpumpe, der Hochdruckschlauch oder die Spritzeinrichtung sind undicht.	▶ Hochdruckreiniger von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.
Der Arbeitsdruck schwankt oder fällt ab.	Es besteht Wassermangel.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wasserhahn ganz öffnen. ▶ Sicherstellen, dass eine ausreichende Wassermenge zur Verfügung steht.
	Die Düse ist verstopft.	▶ Düse reinigen.
	Das Wasserzulaufsieb oder der Wasserfilter sind verstopft.	▶ Wasserzulaufsieb und Wasserfilter reinigen.
	Die Hochdruckpumpe, der Hochdruckschlauch oder die Spritzeinrichtung sind undicht oder defekt.	▶ Hochdruckreiniger von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.
Der Wasserstrahl hat eine veränderte Form.	Die Düse ist verstopft.	▶ Düse reinigen.
	Die Düse ist verschlissen.	▶ Düse ersetzen.
Zusätzliches Reinigungsmittel wird nicht angesaugt.	Die Flasche ist leer.	▶ Flasche mit Reinigungsmittel füllen.
	Die Düse des Sprühsets ist verstopft.	▶ Düse des Sprühsets reinigen.
Anschlüsse an Hochdruckreiniger, Hochdruckschlauch, Spritzpistole oder Strahlrohr lassen sich schwer miteinander verbinden.	Die Dichtungen der Anschlüsse sind nicht gefettet.	▶ Dichtungen fetten.  18.2

18.2 Dichtungen fetten



- ▶ Dichtungen (1) mit einem Armaturenfett fetten.

19 Technische Daten

19.1 Hochdruckreiniger STIHL RE 110

Ausführung 220 V - 230 V / 50 Hz

- Absicherung (Charakteristik „C“ oder „K“): 10 A
- Leistungsaufnahme: 1,7 kW
- elektrische Schutzklasse: I
- elektrische Schutzart: IPX5 (Schutz gegen Strahlwasser aus allen Richtungen)
- Arbeitsdruck (p): 11 MPa (110 bar)
- Maximal zulässiger Druck (p max.): 12 MPa (120 bar)
- Maximaler Wasserzulaufdruck (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- Maximaler Wasserdurchsatz (Q min): 7,3 l/min (408 l/h)
- Maximale Saughöhe: 1 m
- Maximale Wassertemperatur im Druckbetrieb (t in max): 40 °C
- Maximale Wassertemperatur im Saugbetrieb: 20 °C
- Maße
 - Länge: 419 mm

- Breite: 352 mm
- Höhe Betriebstellung: 900 mm
- Höhe Transportstellung: 625 mm
- Länge des Hochdruckschlauchs: 7 m
- Gewicht (m) mit angebaurem Zubehör: 17,6 kg bis 17,7 kg

Ausführung 220 V - 240 V / 50 Hz

- Absicherung (Charakteristik „C“ oder „K“): 10 A
- Leistungsaufnahme: 1,7 kW
- elektrische Schutzklasse: I
- elektrische Schutzart: IPX5 (Schutz gegen Strahlwasser aus allen Richtungen)
- Arbeitsdruck (p): 11 MPa (110 bar)
- Maximal zulässiger Druck (p max.): 12 MPa (120 bar)
- Maximaler Wasserzulaufdruck (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- Maximaler Wasserdurchsatz (Q min): 7,3 l/min (440 l/h)
- Maximale Saughöhe: 1 m
- Maximale Wassertemperatur im Druckbetrieb (t in max): 40 °C
- Maximale Wassertemperatur im Saugbetrieb: 20 °C
- Maße
 - Länge: 419 mm
 - Breite: 352 mm
 - Höhe Betriebstellung: 900 mm
 - Höhe Transportstellung: 625 mm
- Länge des Hochdruckschlauchs: 7 m
- Gewicht (m) mit angebaurem Zubehör: 17,6 kg

Ausführung 220 V - 230 V / 60 Hz

- Absicherung (Charakteristik „C“ oder „K“): 10 A
- Leistungsaufnahme: 1,7 kW
- elektrische Schutzklasse: I

- elektrische Schutzart: IPX5 (Schutz gegen Strahlwasser aus allen Richtungen)
- Arbeitsdruck (p): 10 MPa (100 bar)
- Maximal zulässiger Druck (p max.): 12 MPa (120 bar)
- Maximaler Wasserzulaufdruck (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- Maximaler Wasserdurchsatz (Q min): 8,5 l/min (474 l/h)
- Maximale Saughöhe: 1 m
- Maximale Wassertemperatur im Druckbetrieb (t in max): 40 °C
- Maximale Wassertemperatur im Saugbetrieb: 20 °C
- Maße
 - Länge: 419 mm
 - Breite: 352 mm
 - Höhe Betriebstellung: 900 mm
 - Höhe Transportstellung: 625 mm
- Länge des Hochdruckschlauchs: 7 m
- Gewicht (m) mit angebaurem Zubehör: 17,6 kg

Ausführung 120 V / 60 Hz

- Absicherung (Charakteristik „C“ oder „K“): 15 A
- Leistungsaufnahme: 1,4 kW
- elektrische Schutzklasse: I
- elektrische Schutzart: IPX5 (Schutz gegen Strahlwasser aus allen Richtungen)
- Arbeitsdruck (p): 8,4 MPa (84 bar)
- Maximal zulässiger Druck (p max.): 10 MPa (100 bar)
- Maximaler Wasserzulaufdruck (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- Maximaler Wasserdurchsatz (Q min): 7,3 l/min (408 l/h)
- Maximale Saughöhe: 0,5 m
- Maximale Wassertemperatur im Druckbetrieb (t in max): 40 °C
- Maximale Wassertemperatur im Saugbetrieb: 20 °C
- Maße

- Länge: 419 mm
- Breite: 352 mm
- Höhe Betriebstellung: 900 mm
- Höhe Transportstellung: 625 mm
- Länge des Hochdruckschlauchs: 7 m
- Gewicht (m) mit angebaurem Zubehör: 17,6 kg

Ausführung 120 V - 127 V / 60 Hz

- Absicherung (Charakteristik „C“ oder „K“): 15 A
- Leistungsaufnahme: 1,4 kW
- elektrische Schutzklasse: I
- elektrische Schutzart: IPX5 (Schutz gegen Strahlwasser aus allen Richtungen)
- Arbeitsdruck (p): 8,4 MPa (84 bar)
- Maximal zulässiger Druck (p max.): 10 MPa (100 bar)
- Maximaler Wasserzulaufdruck (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- Maximaler Wasserdurchsatz (Q min): 7,3 l/min (408 l/h)
- Maximale Saughöhe: 0,5 m
- Maximale Wassertemperatur im Druckbetrieb (t in max): 40 °C
- Maximale Wassertemperatur im Saugbetrieb: 20 °C
- Maße
 - Länge: 419 mm
 - Breite: 352 mm
 - Höhe Betriebstellung: 900 mm
 - Höhe Transportstellung: 625 mm
- Länge des Hochdruckschlauchs: 7 m
- Gewicht (m) mit angebaurem Zubehör: 17,6 kg

19.2 Hochdruckreiniger STIHL RE 120

Ausführung 220 V - 240 V / 50 Hz

- Absicherung (Charakteristik „C“ oder „K“): 10 A
- Leistungsaufnahme: 2,1 kW

- elektrische Schutzklasse: I
- elektrische Schutzart: IPX5 (Schutz gegen Strahlwasser aus allen Richtungen)
- Arbeitsdruck (p): 12,5 MPa (125 bar)
- Maximal zulässiger Druck (p max.): 14 MPa (140 bar)
- Maximaler Wasserzulaufdruck (p in max.): 1 MPa (10 bar)
- Maximaler Wasserdurchsatz (Q min): 8,3 l/min (462 l/h)
- Maximale Saughöhe: 1 m
- Maximale Wassertemperatur im Druckbetrieb (t in max): 40 °C
- Maximale Wassertemperatur im Saugbetrieb: 20 °C
- Maße
 - Länge: 419 mm
 - Breite: 371 mm
 - Höhe Betriebstellung: 925 mm
 - Höhe Transportstellung: 650 mm
- Länge des Hochdruckschlauchs: 8 m
- Gewicht (m) mit angebautem Zubehör: 19,9 kg bis 20 kg

19.3 Verlängerungsleitungen

Wenn eine Verlängerungsleitung verwendet wird, muss sie einen Schutzleiter haben und deren Adern müssen abhängig von der Spannung und der Länge der Verlängerungsleitung mindestens folgende Querschnitte haben:

220 V bis 240 V

- Leitungslänge bis 20 m: AWG 15 / 1,5 mm²
- Leitungslänge 20 m bis 50 m: AWG 13 / 2,5 mm²

100 V bis 127 V

- Leitungslänge bis 10 m: AWG 14 / 2,0 mm²
- Leitungslänge 10 m bis 30 m: AWG 12 / 3,5 mm²

19.4 Schallwerte und Vibrationswerte RE 110

Der K-Wert für die Schalldruckpegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Schalleistungspegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Vibrationswerte beträgt 2 m/s².

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach EN 60335-2-79:
 - 220 V - 230 V / 50 Hz Ausführung: 67 dB(A)
 - 220 V - 230 V / 60 Hz Ausführung: 67 dB(A)
 - 120 V - 127 V / 60 Hz Ausführung: 67 dB(A)
- Schalleistungspegel L_{WA} gemessen nach EN 60335-2-79:
 - 220 V - 230 V / 50 Hz Ausführung: 81 dB(A)
 - 220 V - 230 V / 60 Hz Ausführung: 81 dB(A)
 - 120 V - 127 V / 60 Hz Ausführung: 81 dB(A)
- Vibrationswert a_h gemessen nach EN 60335-2-79, Spritzpistole: ≤ 2,5 m/s².

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

19.5 Schallwerte und Vibrationswerte RE 120

Der K-Wert für die Schalldruckpegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Schalleistungspegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Vibrationswerte beträgt 2 m/s².

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach EN 60335-2-79:
 - 220 V - 240 V / 50 Hz Ausführung: 67 dB(A)
- Schalleistungspegel L_{WA} gemessen nach EN 60335-2-79:
 - 220 V - 240 V / 50 Hz Ausführung: 81 dB(A)
- Vibrationswert a_h gemessen nach EN 60335-2-79, Spritzpistole: ≤ 3,8 m/s².

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.


19.6 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

20 Ersatzteile und Zubehör

20.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL  Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

21 Entsorgen

21.1 Hochdruckreiniger entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

- ▶ Hochdruckreiniger, Hochdruckschlauch, Düsen, Zubehör und Verpackung vorschriftsmäßig und umweltfreundlich entsorgen.

22 EU-Konformitätserklärung

22.1 Hochdruckreiniger STIHL RE 110, 120

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen
Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: Hochdruckreiniger
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: RE 110, RE 120
- Serienidentifizierung: 4950

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1, EN 55014-2, EN 60335-1, EN 60335-2-79, EN 61000-3-2, EN 61000-3-11.

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schalleistungspegels wurde nach Richtlinie 2000/14/EG, Anhang V, unter Anwendung der Norm ISO 3744 verfahren.

RE 110

- gemessener Schalleistungspegel: 81 dB(A)
- garantierter Schalleistungspegel: 83 dB(A)

RE 120

- gemessener Schalleistungspegel: 81 dB(A)
- garantierter Schalleistungspegel: 83 dB(A)

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinenummer sind auf dem Hochdruckreiniger angegeben.

Waiblingen, 15.01.2018

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.



Thomas Elsner, Leiter Produktmanagement und Services

23 Anschriften

23.1 STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

23.2 STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

TSCHECHISCHE REPUBLIK

Andreas STIHL, spol. s r.o.
Chrlická 753
664 42 Modřice

23.3 STIHL Importeure

BOSNIEN-HERZEGOWINA

UNIKOMERC d. o. o.
Bišće polje bb
88000 Mostar
Telefon: +387 36 352560

Fax: +387 36 350536

KROATIEN

UNIKOMERC - UVOZ d.o.o.
Sjedište:
Amruševa 10, 10000 Zagreb
Prodaja:
Ulica Kneza Ljudevita Posavskog 56, 10410 Velika Gorica
Telefon: +385 1 6370010
Fax: +385 1 6221569

TÜRKEI

SADAL TARIM MAKİNALARI DIŞ TİCARET A.Ş.
Alsancak Sokak, No:10 I-6 Özel Parsel
34956 Tuzla, İstanbul
Telefon: +90 216 394 00 40
Fax: +90 216 394 00 44

0458-620-0021-A

deutsch



www.stihl.com



0458-620-0021-A